

Kartellrechtliche Schadensersatzklagen

Herausgegeben von

Prof. Dr. Fabian Stancke

Brunswick European Law School
der Hochschule Braunschweig/Wolfenbüttel

Dr. Georg Weidenbach

Rechtsanwalt, Frankfurt am Main

Prof. Dr. Rüdiger Lahme

Rechtsanwalt, Hamburg und Stuttgart

Mit Beiträgen von

Dr. Stefan Bartz; Robert Bäuerle; Dennis Bloch; Dr. Sascha Dethof;
Dr. Felix Dörfelt; Anne Frantzmänn; Dr. René Grafunder;
Dr. Josef Hainz; Dr. Solvei Hartmannsberger;
Dr. Sebastian Max Hauser; Nils von Hinten-Reed;
Dr. Norman Hölzel; Dr. Jörg Karenfort; Dr. Tobias Kruis;
Dr. Tilman Makatsch; Dr. Andreas Ruster; Immo Schuler;
Dr. Malte Stübinger; Dr. Frederick Wandschneider; Dr. Sung-Kyung Yi

Fachmedien Recht und Wirtschaft | dfv Mediengruppe | Frankfurt am Main

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.de> abrufbar.

I SBN 978-3-8005-1549-3

dfv Mediengruppe

© 2018 Deutscher Fachverlag GmbH, Fachmedien Recht und Wirtschaft,
Frankfurt am Main

Der Verlag im Internet: www.ruw.de

Das Werk einschließlich aller seiner Teile ist urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung außerhalb der engen Grenzen des Urheberrechtsgesetzes ist ohne Zustimmung des Verlages unzulässig und strafbar. Das gilt insbesondere für Vervielfältigungen, Bearbeitungen, Übersetzungen, Mikroverfilmungen und die Einspeicherung und Verarbeitung in elektronischen Systemen.

Satzkonvertierung: Lichtsatz Michael Glaese GmbH, 69502 Hemsbach

Druck und Verarbeitung: Appel & Klinger, Druck und Medien GmbH, 96277 Schneckelohe

Printed in Germany

Vorwort

Der Wunsch ein Werk herauszugeben, das sich ausschließlich mit kartellrechtlichen Schadensersatzklagen beschäftigt, wurde durch die wachsende Bedeutung dieses Themas für die Beratungspraxis geweckt. In den letzten Jahren beschleunigte sich ein Paradigmenwandel, der in Deutschland im Jahr 2005 mit der 7. GWB-Novelle einsetzte. Seitdem folgen auf kartellbehördliche Verbotsentscheidungen vermehrt zivile Schadensersatzklagen – das ehemals vor allem akademisch interessante Gebiet der privaten Kartellrechtsdurchsetzung ist zu Leben erwacht. Daraus erwächst für praktizierende Kartellrechtler die Notwendigkeit, sich mit den Besonderheiten der privaten Kartellrechtsdurchsetzung vertraut zu machen. Hierfür sind neben dem Verständnis kartell- und kartellverfahrensrechtlicher Themen vertiefte Kenntnisse des materiellen Zivilrechts, des Zivilverfahrensrechts und der ökonomischen Schadensberechnung erforderlich. Hilfreich ist überdies ein Grundverständnis der strategischen und praktischen Aspekte solcher Verfahren. Dieses Werk tritt an, das erforderliche Wissen zu vermitteln und möchte mit Praxishinweisen zur Seite stehen.

Jüngster Höhepunkt der Entwicklung des Kartellschadensersatzrechts ist die am 9. Juni 2017 in Kraft getretene 9. GWB-Novelle. Diese auf die sog. „Kartellschadensersatzrichtlinie“ (2014/104/EU) zurückgehende Novellierung der einschlägigen Vorschriften des GWB hat zum Ziel, die Durchsetzung kartellbedingter Schäden in Deutschland weiter zu erleichtern. Die neuen Regelungen werfen eine Vielzahl von inhaltlichen und intertemporalen Fragen auf, die in den nächsten Jahren Rechtsprechung und Wissenschaft beschäftigen werden. Das vorliegende Werk berücksichtigt die 9. GWB-Novelle bereits vollständig und geht auf die mit ihr verbundenen Aspekte vertieft ein.

Die Autoren dieses Handbuchs haben ihren Arbeitsschwerpunkt im deutschen und europäischen Kartellrecht und beschäftigen sich intensiv mit kartelldeliktischen Fragestellungen.

Die Bearbeitung befindet sich auf dem Stand von Juni/Juli 2017.

Für Hinweise, Anregungen und Kritik sind wir dankbar.

Hamburg und Frankfurt, im September 2017

*Fabian Stancke
Georg Weidenbach
Rüdiger Lahme*